



Exkursion mit Mobilitätstraining zum Schmetterlingshaus in Jonsdorf

(Nr. 2023/18 vom 21.11.2023)

Mit Zug, Bus und Schmalspurbahn barrierefrei ins Zittauer Gebirge

(LAG SH/miwi/kha) Am Samstag, den 4. November 2023, begab sich das Projektteam mit einer neunköpfigen Reisegruppe zum [Schmetterlingshaus in Jonsdorf](#). Dabei waren neben Rollstuhl- und Rollatornutzern auch blinde, geh- und sehbehinderte Menschen. Zum gemeinsamen Treffpunkt am Bahnhof in Zittau, den die Teilnehmenden aus Dresden und Umgebung mit dem trilex der [Länderbahn GmbH](#) erreichten, kamen weitere aus Görlitz, Seiffenhensdorf und Zittau. Von dort aus ging es zunächst zweigeteilt, aufgrund der Größe unserer Gruppe, mit der [Zittauer Schmalspurbahn](#) (von Bertsdorf nach Jonsdorf mit SEV der Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft/SOEG unter Einbindung der [KVG Zittau/Dreiländereck](#)) sowie der Buslinie 15 der [DB Regio Bus Ost GmbH](#) ins 450 Meter hochgelegene Jonsdorf.

Ein rund halbstündiger Spaziergang, u.a. durch den Kurpark Jonsdorf, führte uns zum letztlichen Reiseziel, dem Schmetterlingshaus. Dort angekommen und gestärkt durch das anschließende Mittagessen führte uns Geschäftsführer Frithjof Helle durch das Tropenhaus, in dem sich über 200 Schmetterlinge in 35 verschiedenen Arten frei bewegen. Das Erdgeschoss ist mit kleinen Einschränkungen gut barrierefrei nutzbar. Zur Reptilienabteilung in die 1. Etage gelangen die Besucher über Treppen bzw. ist sie für Rollstuhlnutzende mit einem Gesamtgewicht von bis zu 225 kg mithilfe eines Hiro-Lifts zu erreichen. Nach dem Besuch der Ausstellung und einem Kaffeetrinken, ging es mit dem SEV bzw. der Schmalspurbahn wieder zurück Richtung Zittau und von dort für alle Teilnehmenden zurück in ihre Heimatorte.

Die Fahrten mit allen genutzten öffentlichen Verkehrsmitteln absolvierte die Reisegruppe dank des aufmerksamen Fahr- und Service-Personals der Verkehrsunternehmen ohne größere Probleme. Gleichwohl gibt es insbesondere im baulichen Bereich und bei der Fahrzeugausgestaltung „Luft nach oben“:

So ist eine barrierefreie Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes in Zittau äußerst wichtig – hier sollten insbesondere die Orientierungsmöglichkeiten durch das Verlegen eines modernen Blindenleitsystems im Busbahnhof, auf seinen Zugängen und am Übergang zur Schmalspurbahn im Fokus stehen. Hier müssten ebenso erschütterungsarme, gut berollbare Oberflächen beachtet werden. Gleiches gilt für den Umstiegsbahnhof in Bertsdorf, der zumindest am Bahnsteig ein Blindenleitsystem und eine bessere Berollbarkeit benötigt. In Jonsdorf sollte an der Bushaltestelle „Jonsdorf Bahnhof“ nachgesteuert werden. Einerseits sind die Haltesteige in beide Fahrtrichtungen zu eng, um vor der ausgelegten Rampe mit einem Rollstuhl rangieren zu können und andererseits besteht in Fahrtrichtung Waltersdorf trotz direkt angrenzender hoher Böschung kein Gelände zur Sicherung. Eine Entschärfung der Situation ist an dieser Stelle notwendig.



Während der Führung durchs Schmetterlingshaus Jonsdorf mit Geschäftsführer Frithjof Helle

Auch wenn die Ausgestaltung der Fahrzeuge eine Beförderung von mobilitätseingeschränkten Menschen zulässt, sieht das Projekt noch Optimierungspotential in der Ausgestaltung, u.a. an folgenden Punkten:

- SOEG: Informations- und Orientierungsmöglichkeiten für Blinde und Sehbehinderte im Fahrzeug
- Ersatzverkehr (KVG Zittau/Dreiländereck):
Der Mehrzweckbereich der eingesetzten Busse war sehr klein und bot nur einen Rollstuhlstellplatz, was angesichts der möglichen Anzahl mobilitätseingeschränkter Umsteigender aus dem geräumigen Mehrzweckabteil der Schmalspurbahn zu wenig ist, zumal es selbst nach Anmeldung der Reisegruppe nicht möglich war, einen geräumigeren Bus einzusetzen.



Mehrzweckabteil im DB-Regio-Bus Linie 15 von Zittau über Jonsdorf nach Waltersdorf

Wir danken ganz herzlich dem gesamten Team des Schmetterlingshauses in Jonsdorf, insbesondere Herrn Helle für die informative Führung, sowie den hilfsbereiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Zittauer Schmalspurbahn bzw. der SOEG, der DB Regio Bus Ost GmbH und der Länderbahn GmbH/trilex.

Weitere Fotos von diesem Tag sind auch auf unserer [Facebook-Seite](#) zu finden.

Hinweis: Alle Züge der Zittauer Schmalspurbahn (außer Reichsbahnzug/Sachsenzug) sind durch die Ausstattung mit elektronischen Hubliften für die Benutzung durch Rollstuhlfahrende geeignet. Weitere Infos sind unter [Zittauer Schmalspurbahn – Barrierefreies Reisen](#) zu finden.



Beim Übergang vom Bus-Ersatzverkehr zur Schmalspurbahn am Bahnhof Bertsdorf



Einsatz des Hubliftes am Bahnhof Bertsdorf